

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 75 (2004)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Betagtenbetreuung mit Fähigkeitsausweis SODK

Zweijährige berufsbegleitende Ausbildung für Erwachsene

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Volksschulbildung
- 6 Monate berufsnahe Arbeitserfahrung und 60%-Anstellung in einer zukünftigen Ausbildungsinstitution

Die nächsten Orientierungsveranstaltungen:

sbt Luzern Mittwoch, 10. März 2004
Mittwoch, 26. Mai 2004

sbt St. Gallen Mittwoch, 03. März 2004

sbt Zürich Dienstag, 30. März 2004
jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Verlangen Sie weitere Informationen bei einer der folgenden Schulen:

sbt Luzern, Töpferstrasse 3, 6004 Luzern
Telefon: 041 410 77 44 / e-mail: info@sbt-lu.ch

sbt St. Gallen, Gallusstrasse 43, 9000 St. Gallen
Telefon: 071 221 10 10 / e-mail: info@sbt-sg.ch

sbt Zürich, Stationsstrasse 69°, 8623 Wetzikon
Telefon: 01 931 34 34 / e-mail: info@sbt-zh.ch

www.sbt-schulen.ch

Meine Rolle als «GastgeberIn» im Dienstleistungsbetrieb Heim

Für hauswirtschaftliche Mitarbeitende in Verpflegung und anderen Bereichen

Sie befassen sich mit der GastgeberInnenrolle für die Institution, den Bedürfnissen Ihrer KundInnen, den wichtigsten Kommunikationsregeln und der Behandlung von Reklamationen

27. April 2004

Anmeldung: CURAVIVA Weiterbildung, Abendweg 1, 6000 Luzern 6
Tel. 041 419 01 72, wb.hauswirtschaft@curaviva.ch

für Führungskräfte und Personalverantwortliche

Personalarbeit in stationären Institutionen

Mitarbeitende nach Kompetenzen, Motivation und Engagement gezielt auswählen, platzieren, fördern und beurteilen

2-tägiger Fachkurs, 27./28. April 2004

Anmeldung: CURAVIVA, Weiterbildung, Tel. 041 419 72 62,
wb.management@curaviva.ch, «Weiterbildung»

Weiterbildung Sozialpädagogik März bis Juni 2004

Nachdiplomkurse

Psychodrama-Pädagogik	Beginn Aug.
Erlebnispädagogik	Beginn Aug.
Leiten von Teams in sozialen Institutionen	Beginn Sept.
PraxisausbilderIn	Beginn Sept.
Systemorientierte Sozialpädagogik	Beginn Okt.
Führen sozialpädagogischer Pflegefamilien	Nä. Beginn offen

Nachdiplomstudien

AusbilderIn im Sozialbereich (modularer Aufbau)

Beginn Mod. 2 Weiterbildung planen u. entwickeln	10. Mai
Beginn Mod. 3 Lernprozesse Gruppen/ Einzelne	22. Nov.

Supervision, Coaching, Projektberatung und

Organisationsentwicklung ausgebucht

Grundlagen / Methoden

Partnerschaftlich arbeiten statt Mobbing	11./12. März
Konfliktmanagement	31. März bis 02. April
Selbstmanagement	22./23. April
Lösung in der Not oder Notlösung	26./27. April
Hier stehe ich – und kann auch anders	16. bis 18. Mai
Lösungsorientiertes Arbeiten in station. Einrichtungen	08./09. Juni

Management

Mitarbeitende qualifizieren	15. bis 17. März
Führen lebendig gestalten	25. bis 27. Mai
Frau führt – Gespräche als Führungsinstrument	03./04. Juni

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gewaltprävention und Bubenarbeit	25./26. März
Lustvoll denken – eine kreative Fallwerkstatt	29./30. April
Herkunftsfamilie und Institution im Spannungsfeld	24./25. Mai
Humor als Kompetenz in der sozialpäd. Arbeit	14./15. Juni

Arbeit mit behinderten Menschen

Beobachten – Ressourcen entdecken – neue Wege..	01./02. April
Lebensraumgestaltung als Herausforderung	07./08. Mai
Wenn die Worte fehlen...unterstützte Kommunikation	10./11. Mai

Anmeldung: CURAVIVA Weiterbildung, Abendweg 1, 6000 Luzern 6 Tel. 041 419 01 72

Curaviva Februar 2004:

Kursangebote zu unseren Fachbeiträgen

■ Zusammenstellung: Erika Ritter

SOZIALPÄDAGOGIK

Kurs 302 Fachkurs Grundlagen, Perspektiven

Partnerschaftlich arbeiten statt Mobbing

Konflikte am Arbeitsplatz – ob mit Kollegen oder Vorgesetzten – kennt fast jeder. Ob sie Wohlbefinden, Betriebsklima, Teamarbeit und Arbeitsleistung beleben oder beeinträchtigen, hängt davon ab, wie wir mit Konflikten umgehen. Ohne konstruktive Auseinandersetzung drohen psychosozialer Stress, Sündenbock-Rollen, Burnout oder Mobbing. Konkrete Situationen aus dem Alltag der Teilnehmenden und Beispiele auf Videofilmen sind Ausgangspunkt für diesen Fachkurs. Im Zentrum stehen Konfliktlösungsmuster, welche konstruktiv die Sozialkompetenz, Teamzusammenarbeit und das Wohlbefinden fördern.

Kursleitung	Marie-Theres Annen, Klaus Schiller-Stutz
Datum	11./12. März (bei Bedarf kann zur Vertiefung ein zusätzlicher Kurstag vereinbart werden)
Ort	Antoniushaus Mattli, Morschach SZ

Kurs 307 Fachkurs Management

Mitarbeitende qualifizieren – Probezeit bis Arbeitszeugnis

Mit einer ressourcenorientierten Qualifikation tragen wir zur individuellen Entwicklung der Mitarbeitenden bei und steigern Motivation und Wirksamkeit bei der Arbeit («Empowerment»). Die MitarbeiterInnen-Qualifikation ist ein wertvolles und unverzichtbares Instrument zur Standortbestimmung und wird auch in Lohnfragen zunehmend relevanter. Dadurch wachsen die Anforderungen sowohl an Führungskräfte wie an Qualifikationsinstrumente und Arbeitsabläufe. Es gehört zum Rüstzeug einer erfolgreichen Führungskraft, die arbeitsrechtlichen Grundlagen und das Instrumentarium des Qualifizierens zu kennen.

Kursleitung	René Simmen
Datum	15. bis 17. März
Ort	Hotel Rigi, Lern- und Kulturhaus am See, Weggis LU

Kurs 337 Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gewaltprävention und Bubenarbeit

Gewalt ist ein Phänomen, das uns regelmässig in verschiedenen Lebensbereichen und in diversen Formen begegnet. Sozialpädagogische Einrichtungen sind vermehrt mit der Frage konfrontiert, welche Präventionsmassnahmen und welche Interventionen nachhaltig zu Verantwortungsübernahme und gewaltlosem Verhalten führen.

Hinter der viel zitierten «Jugendgewalt» steht bei näherem Hinsehen «Jungengewalt». Besonders körperliche Gewalt wird vorwiegend von Buben ausgeübt. Während Gewalt aus Sicht des Opfers als Angriffs- und Machterhaltungsakt erlebt wird, ist sie aus der Sicht der Täter eine Abwehr- und Vermeidungsstrategie, beispielsweise gegen unerwünschte Gefühle wie Ohnmacht, Angst und Nähe.

Kursleitung	Andreas Hartmann
Datum	25./26. März
Ort	Institut für Integrative Heilpraxis, Luzern

Auskunft und Anmeldung

CURAVIVA Weiterbildung Sozialpädagogik, Abendweg 1, 6000 Luzern 6
Tel. 041 419 01 72 / 041 419 01 92/041 419 72 62 ■ Fax 041 419 72 51
wb.sozialpaedagogik@curaviva.ch

MANAGEMENT

Kurs 112 Management Entwicklung

Führen ist lernbar

Oftmals werden MitarbeiterInnen mit Führungs- und Leitungsaufgaben betraut, ohne dass sie sich vorgängig mit der neuen Aufgabenstellung befassen können. Eine bewusste Auseinandersetzung mit sich und der Rolle als Führungskraft, unter gleichzeitiger Aneignung von Basiswissen zum Thema «Führen», soll Impulse für die Führungspraxis vermitteln. Im Kurs setzen sich die Teilnehmenden mit ihrer neuen oder zukünftigen Rolle als Führungskraft auseinander. Aufgrund neu erarbeiteten Wissens, aber auch der neu gemachten Erfahrungen sollen sie Sicherheit und Mut für ihren Führungsalltag und die Weiterentwicklung ihres Führungsstils gewinnen.

Kursleitung	Werner Hablützel
Datum	29. bis 31. März
Ort	Haus der Stille und Besinnung, Kappel a. Albis ZH

Kurs 118 Management Entwicklung

Warum führe ich so wie ich führe?

Auf den Spuren der Führungsbiografie

In der Praxis wird meistens anders geführt als in der Theorie vorgesehen. Im Führungsalltag spielen die Erfahrungen, die Sie gemacht haben, eine zentrale Rolle: die Geschichten und Erlebnisse mit Führen und Geführtwerden. Alle diese Geschichten und Erfahrungen aneinander gereiht, ergeben die Führungsbiografie.

Mit geeigneten Methoden begeben Sie sich auf die Spur Ihrer eigenen Führungsbiografie. Zudem setzen Sie sich mit der Frage auseinander, wie sich Ihre Führungsbiografie auf Ihr Führungsverständnis und auf verschiedene Situationen im Führungsalltag auswirkt.

Kursleitung	Franziska Lang
Datum	30./31. März und 27. April
Ort	Seminar St. Beat, Luzern

Kurs 123 Management Entwicklung

Mitarbeitende führen – die tägliche Herausforderung

Mitarbeitende zu führen ist eine vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe. Wer eine Führungsaufgabe hat oder eine übernehmen wird, weiss es bereits oder erfährt es sehr bald: Führen heisst, einen zweiten Beruf ausüben.

Die Kursteilnehmenden setzen sich mit den heutigen Anforderungen an eine Führungsperson auseinander und leiten konkrete Konsequenzen für ihren persönlichen Führungsstil ab. Sie befassen sich mit dem situativen, mitarbeiterorientierten Führungsverhalten und machen einen direkten Bezug zu ihrem Führungsalltag. Sie lernen zudem verschiedene Instrumente zur Zielvereinbarung kennen.

Kursleitung Ursula Eberle
Datum 26. März
Ort Betagtenheim Blumenfeld, Zuchwil SO

Auskunft und Anmeldung

CURAVIVA Weiterbildung Management,
 Abendweg 1, 6000 Luzern 6
 Tel. 041 419 72 62 ■ Fax 041 419 72 51
 wb.management@curaviva.ch

GASTRONOMIE/HAUSWIRTSCHAFT

Kurs 168 Hauswirtschaft

Einkaufen mit Profit

Der Einkauf führt oft ein betriebliches Schattendasein. Dabei lässt sich der Einkauf leicht in ein eigentliches Profitcenter umwandeln. Das Seminar vermittelt Tipps und Tricks aus der Praxis für den Aufbau einer effektiven und effizienten Einkaufsorganisation und vermittelt wichtiges Know-how zum Thema Umgang mit den Lieferanten, der Lagerhaltung und dem Inventurwesen.

Kursleitung Urs Schaffer
Datum 24. März
Ort Alterszentrum Tiergarten, Zürich

Auskunft und Anmeldung

CURAVIVA Weiterbildung Gastronomie/Hauswirtschaft,
 Abendweg 1, 6000 Luzern 6
 Tel. 041 419 01 83 ■ Fax 041 419 72 51
 wb.gastronomie@curaviva.ch
 wb.hauswirtschaft@curaviva.ch

BETREUUNG/PFLEGE BETAGTENBEREICH

Kurs 255 Fachkurs Persönlichkeitsbildung/Psychohygiene

Erst Feuer und Flamme – dann ausgebrannt

Ausbrennen bedeutet sich entleeren. Die eigenen körperlichen und seelischen Reserven erschöpfen. Sich selbst bei dem Versuch zerstören, unter Aufbietung aller Kräfte unrealistische Erwartungen zu verwirklichen, die selbst gesetzt oder vom Wertesystem der Gesellschaft aufgezwungen sind. In dieser Weiterbildung erhalten Sie einen kurzen theoretischen Input zu Ursachen und Symptomen des Burnoutsyndroms. Durch die Spielpädagogik werden Sie Möglichkeiten kennen lernen, sorgfältiger mit sich selber umzugehen, Ihre Grenzen zu akzeptieren und sich im Alltag Oasen zum Auftanken zu schaffen. Durch verschiedenartige Spiele lernen Sie neue Kraftquellen bei sich und Ihren KollegInnen kennen. Sie können sich nicht 100-prozentig vor dem Ausbrennen schützen. Aber Sie können Ihr Feuer zu Ihrer persönlichen Kraftquelle machen!

Kursleitung Gabriele Hasler
Datum 9. März
Ort Alters- und Pflegeheim Theresienstiftung, Hägendorf SO

Kurs 256 Persönlichkeitsbildung/Psychohygiene

Mehr Energie für MICH!

Wie gewinne ich Energie? Wie vermeide ich Verluste? Wo sind meine Grenzen? Kenne ich mein Potenzial? Ein spielerischer Bewusstseinsprozess, der Mut macht, Altes loszulassen und Neues herzhaft zu beginnen. Die Teilnehmenden finden zu mehr Energie und Lebensfreude durch einen bewussteren Umgang mit sich selbst. Sie erhalten mehr Selbstbewusstsein durch Kennen und Fördern des eigenen Potenzials. Sie verschaffen sich eine grössere seelische und geistige Ausgeglichenheit und eine stabilere Gesundheit durch eine positive Lebensführung.

Kursleitung Franziska Fischer
Datum 27. März
Ort Zentrum für Natürlich Spirituelles Heilen und Meditation, Langenthal

Auskunft und Anmeldung

CURAVIVA Weiterbildung Betreuung/Pflege Betagtenbereich,
 Abendweg 1, 6000 Luzern 6
 Tel. 041 419 01 83 ■ Fax 041 419 72 51
 wb.betagte@curaviva.ch

Spital- und Pflegebetten

«Bigla macht mir den Pflege-Erfolg einfach leichter. Denn Bigla-Produkte sind in jeder Hinsicht praxisgerecht zugeschnitten auf die Bedürfnisse von Patient und Pflegenden.»



Mit Bigla liegen Sie richtig.

Bigla zählt zu den führenden Anbietern von Spital- und Pflegebetten in der Schweiz. Unser Angebot deckt sämtliche Bedürfnisse ab – von der Heimpflege bis hin zur medizinischen Intensivpflege. In Ergonomie, Bedienung, Komfort und Vielseitigkeit bis ins Detail durchdacht, sind Bigla-Produkte konsequent darauf ausgerichtet, den Heilungs- und Pflegeprozess optimal zu unterstützen. Bigla hilft helfen. Dies ist unser wichtigstes Ziel.

Bigla AG
 Care
 Rohrstrasse 56
 CH-3507 Biglen
 T +41 31 700 91 11
 F +41 31 700 92 33
 info@bigla.ch
 www.bigla.ch

bigla

Grosse Auswahl... kleine Preise!

Bleiben Sie mobil mit einem Rollator!



Rollator Modell Ergo
Inkl. Sitz, Korb und pannensicherer
Bereifung. Farbe rot oder blau.
Preis: Fr. 297.20 inkl. MwSt.



Rollator Modell WK018
Inkl. Sitz, Korb, pannensicherer
Bereifung und gepolsterter
Rückenlehne. Farbe blau.
Preis: Fr. 300.20 inkl. MwSt.

Aktuelle Aktionen immer
unter www.gloorrehab.ch!

Dies sind nur zwei Beispiele aus unserem grossen Sortiment. Sie finden bei uns auch andere Gehhilfen, Hilfen für Bad/WC/Dusche, Patientenlifter, Rollstühle in grosser Auswahl und vieles mehr. Verlangen Sie die kostenlosen Unterlagen.

Gloor Rehabilitation & Co AG

Mattenweg 222 CH - 4458 Eptingen

Tel. 062 299 00 50 Fax 062 299 00 53

www.gloorrehab.ch mail@gloorrehab.ch

HEIMEFC
CONSULTING

**Wir beraten Sie
in den Bereichen:**

- Betriebsorganisation
- Risikoanalysen
- Personalmanagement
- Qualitätsmanagement
- Umfragen
- Anlagenbuchhaltung
- Kommunikation

Heime-Consulting GmbH

Erlenweg 4

4805 Brittnau

Telefon 062 751 91 91

mobil 079 422 80 86

Fax 062 752 42 90

www.heime-consulting.ch

info@heime-consulting.ch

agogis

Weiterbildung & Organisationsberatung W&O

Menschen mit geistiger Behinderung im Alter begleiten

Qualifizierende Weiterbildung für Fachpersonen

Grundlagen für die Begleitung von geistigbehinderten Menschen im Alter: ein modularer Lehrgang! Angesprochen sind Mitarbeitende mit einer pädagogischen, pflegerischen oder psychologischen Grundausbildung. Der modulare Aufbau erlaubt eine individuelle Einteilung der Kursblöcke auf 1, 2 oder 3 Jahre. Das Branchenzertifikat weist Sie als Fachperson für die spezifischen Erfordernisse einer Betreuung und Begleitung älter werdender, institutionell betreuter Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung aus.

Gerontologie und geistige Behinderung • Bewegung und Rhythmus im Alter • körperliche und seelische Veränderungen im Alter • agogische Pflege-pflegende Agogik • Selbstbestimmung im Alter • Validation n. Naomi Feil • Trauer- und Sterbebegleitung u.a.

Lehrgang «geistige Behinderung im Alter»: Jahresprogramm Seite 90 oder
Spezialprospekt: w.o.sekretariat@agogis.ch Telefon 043 366 71 40 Fax 043 366 71 41
Beratung durch Lehrgangsleitung: Edith Keller-Merk Telefon/Fax 01 715 32 02
E-Mail: edkeller@dplanet.ch



BOSCO DELLA BELLA
pro-juventute-Feriedorf
im Tessin

Zwischen Ponte Tresa (CH) und Luino (I) stehen die originellen und zweckmässig eingerichteten Ferienhäuschen. Jedes Haus verfügt über eigene Küche, Dusche/WC, Heizung, Betten mit Bettwäsche. Zur Verfügung stehen geheiztes, halbedecktes Schwimmbad, Bibliothek, Waldlehrpfad, Cafeteria, Sandfussball- und Spielplätze.

Ausserhalb der Schulferien für Klassenlager, Heimverlegungen, Schulwochen usw. geeignet. **Unterer Teil des Feriedorfes ist rollstuhlgängig.**

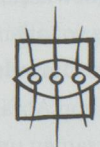
Weitere Auskünfte und Unterlagen:

«Bosco della Bella», Villaggio di vacanze,
6996 Ponte Cremenaga, Tel. 091 608 13 66 / Fax 091 608 14 21
e-mail: bosco@projuventute.ch



TEO

DRUDEL 11



*Trainer/innen – Ausbildung für erlebnispädagogische
Kurse und Outdoortrainings*

in Deutschland:
www.teo-ausbildung.de
Telefon: +49 -36 41-356 563

in der Schweiz:
www.teo.drudel11.ch
Telefon: +41 -31 -305 11 68